

Mein Abgleich der Klausurvorbereitung und PDF von herrn Schlegel

Ergänzung zur Klausurvorbereitung - Benutzermanagement (wichtige Zusatzinfos aus Unterricht/PDF)

Single- vs. Multi-Session (Windows genauer verstehen)

- Windows kann Single-Session und Multi-Session
 - Desktop = meist Single-Session
 - Server / Enterprise = Multi-Session möglich
 - Wichtig: Windows = Multiuser-fähig, aber Sessions sind getrennt
-

Warum Multiuser? (nicht nur „mehr Benutzer“)

- bessere Ressourcennutzung
 - getrennte Benutzerbereiche
 - Schutz vertraulicher Daten
 - abgestufte Rechte
 - Rechtevergabe über Gruppen
-

Login-Prozess (Begriffe sauber können!)

1. Identifikation = Benutzername
 2. Authentisierung = Passwort / Nachweis
 3. Autorisierung = Rechte werden zugewiesen
- Authentifikation = Überbegriff (Prüfung der Angaben)
-

Administrator (wichtige Details!)

- integrierter Administrator existiert, ist oft deaktiviert
 - erster Benutzer bekommt automatisch Adminrechte
 - Admin darf:
 - alles installieren
 - Benutzer verwalten
 - Rechte vergeben
 - System komplett kontrollieren
-

Standardbenutzer (konkret können!)

- darf Programme ausführen

- darf im eigenen Home schreiben
 - darf andere Dateien nur lesen
 - darf NICHT:
 - Programme installieren
 - Benutzer verwalten
 - System ändern
-

Gastkonto (Klausur-Falle!)

- standardmäßig deaktiviert
 - oft ohne Passwort
 - großes Sicherheitsrisiko → sollte deaktiviert bleiben
-

SYSTEM-Konto (SEHR WICHTIG!)

- internes Konto vom Betriebssystem
 - nicht sichtbar im Benutzer-Manager
 - hat Vollzugriff auf alles → wichtiger als Administrator!
-

Spezielle Systemkonten

- Netzwerkdienst → Netzwerkzugriffe
- Lokaler Dienst → eingeschränkte lokale Rechte
- DefaultAccount → systeminterne Prozesse
- WDAGUtilityAccount → Sicherheitsfunktionen

→ keine normalen Benutzer!

SID (Security Identifier)

- eindeutige interne ID eines Benutzers
 - wird nur einmal vergeben
 - bleibt einzigartig, auch nach Löschen → verhindert Rechteübernahme bei neuem Benutzer
-

Passwort-Speicherung (sehr wichtig!)

- Speicherort: C:\Windows\System32\config\SAM
 - Passwörter werden nicht im Klartext gespeichert
-

Benutzerprofil

- wird beim ersten Login erstellt

- Pfad: %userprofile%
 - enthält:
 - persönliche Ordner
 - AppData → Programmeinstellungen
 - NTUSER.DAT → Registry vom Benutzer
-

UAC (Benutzerkontensteuerung)

- seit Windows Vista
 - auch Admin arbeitet eingeschränkt
 - Änderungen müssen bestätigt werden → Schutz vor Schadsoftware
-

Wichtige Merksätze

- Windows = Multiuserfähig, aber Session-basiert
 - SYSTEM > Administrator (wichtig!)
 - Gruppen = nur Rechtevergabe
 - Benutzername ≠ entscheidend → SID ist entscheidend
 - UAC schützt vor ungewollten Änderungen
-

Revision #1

Created 27 April 2026 08:43:29 by Admin

Updated 19 May 2026 07:32:37 by Admin